

Rundbrief Nr. 45

Mai 2025

AG Bergen

Belsen e.V.

Liebe Mitglieder und Interessierte,

am 15. April hat die AG Bergen-Belsen mit „Lichter auf den Schienen“ des Tages der Befreiung des KZ Bergen-Belsens gedacht. Vor 80 Jahren erreichten die ersten britischen Soldaten das Lager. Es war ein Sonntag und ungewöhnlich warm. Man könnte sagen, es war ein schöner Frühlingstag - aber was die Soldaten sahen, waren Haufen von Toten und dazwischen elende dem Verhungern nahe Gestalten.

Die Überlebenden haben sich gewünscht **„Erzählt unsere Geschichte weiter!“** Diejenigen, die heute noch selber erzählen können, waren damals Kinder. Haben Kinder im KZ gespielt? Hatten sie eine Kindheit?



Dazu hat die Gruppe „SüdheideBUN(D)T“ Zeitzeugentexte vorgetragen.



Eine Gruppe geflüchteter Kinder aus der Ukraine hat mit Liedern zum Thema beigetragen.

„Lichter auf den Schienen“ wurde 1995 zum ersten Mal durchgeführt. Immer am 15. April gedenkt die AG Bergen-Belsen der Befreiung des Lagers im Jahr 1945.

Gedenkveranstaltung der AG Bergen-Belsen

Am 26. April fand auf der Rampe am Gedenk-Waggon die Gedenkveranstaltung mit Leonard Lewin aus den Niederlanden statt.

Er wurde als Sechsjähriger von der britischen Armee befreit.

Sein Vater war kurz vor der Befreiung gestorben, seine Mutter kurz danach.



Diana Gring stellte in einer Einführung die Lebensbedingungen von Kindern im KZ Bergen-Belsen dar.

Leonard Lewin mahnte in seiner Rede (sinngemäß ins Deutsche übersetzt):



Foto: Martin Bein, Stiftung
Nds. Gedenkstätten

„Mein Wunsch ist es, dass Menschen, unabhängig von allen Unterschieden, gleichberechtigt zusammenleben. Meiner Meinung nach ist die Grundlage allen Elends das Denken in „wir“ und „sie“.

Politische Differenzen wird es immer geben, aber in einer demokratischen Gesellschaft gibt es Möglichkeiten, unsere Differenzen friedlich zu lösen.

Bitte lasst unsere Gleichheit als Menschen immer an erster Stelle stehen.

Wenn ich eine Lehre aus dem ziehen darf, was hier und anderswo in den Jahren geschehen ist, an die wir uns in diesen Tagen erinnern, dann ist es Folgendes:

Den Gegensatz zwischen

"uns" und "ihnen" zu kultivieren, jegliches Denken in Zuordnungen, kann zu den schrecklichsten Dingen führen und selten zu etwas Gutem.“



Die Gruppe MIZWA der jüdischen liberalen Gemeinde Hannover unter Leitung von Alexander Kostowetzky begleitete die Veranstaltung mit ihrer einfühlsamen Musik.

Auf unserer Internetseite ag-bergen-belsen finden Sie ein Video mit einer Zusammenfassung der Veranstaltung.

Elke von Meding

Die AG Bergen-Belsen im Internet

Auf der **Homepage** der AG Bergen-Belsen (www.ag-bergen-belsen.de) finden Sie einen ausführlichen Bericht der Studienfahrt 2024 nach Łódź und Chelmo, Ankündigungen von Veranstaltungen sowie Informationen zur geplanten Studienfahrt 2025.

Aktuelle Informationen sind auch auf **Instagram** (ag_bergenbelsen.) zu finden.

Studienfahrt 2025

In diesem Jahr findet ein kürzere Studienfahrt über ein verlängertes Wochenende vom **6. - 9. November** statt. Zuerst geht es nach Nordhausen, wo in Mittelbau-Dora in unterirdischen Stollen die V2 Rakete gebaut wurde. Danach geht es nach Erfurt, wo bei der Firma Topf & Söhne einfache Verbrennungsöfen für die Krematorien in den Vernichtungslagern entworfen und gebaut wurden - in Sichtweite des KZs Buchenwald!
Weitere Informationen erfolgen, sobald die Planungen abgeschlossen sind.



Tontafel-Projekt

Seit 2007 bietet die AG Bergen-Belsen das Tontafelprojekt "Wir schreiben eure Namen" an. In Schulen werden Tontafeln mit den Namen von sowjetischen Kriegsgefangenen angefertigt. Wenn die Jugendlichen die Tafeln bringen, werden sie von Elke von Meding empfangen und legen mit einer kleinen Gedenk-Zeremonie die Tafeln nieder. Durch dieses Projekt sind viele Kontakte zu Angehörigen der Kriegsgefangenen entstanden, die von Alla und Peter Wanninger betreut werden - unabhängig von dem aktuellen Krieg! Auf dem Friedhof liegen auch ukrainische Soldaten begraben, die mit der damaligen UDSSR zusammen gekämpft haben. Es ist ein Projekt, das Brücken der Versöhnung baut!

Kontakt

Arbeitsgemeinschaft Bergen-Belsen e.V.
 Elke von Meding # Hinter den Höfen 7 # 29303 Bergen-Bleckmar
 TEL 05051- 4008 # E-Mail: e.vonmeding@gmx.de

Redaktion:

Günter Bensch, Bonhoefferstraße 14, 29223 Celle # 05141/278003 #

Bankverbindung:

Hannoversche Volksbank Konto 726 325 200 BLZ 251 900 01
 IBAN DE17 2519 0001 0726 3252 00 BIC VOHADE2HXXX

Die AG Bergen-Belsen e.V ist auch im Internet vertreten:

Homepage: www.ag-bergen-belsen.de

Instagram: [ag_bergenbelsen](https://www.instagram.com/ag_bergenbelsen)

Wir bitten darum, Anschriftenänderungen sowie neue Bankverbindungen umgehend mitzuteilen!

Fotos: Wenn nicht anders angegeben ist, sind alle Fotos der AG Bergen-Belsen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Und noch ein paar Eindrücke:



Unser ältester Gast mit 100 Jahren war **Albrecht Weinberg**, der bei der Gedenkveranstaltung 2017 seine Geschichte auf der Rampe erzählt hat.



Fotos: Martin Bein, Stiftung Nds. Gedenkstätten

Die realistische Kulisse:
Panzer sollen für Übungen auf dem nahen Truppenübungsplatz abgeladen werden.

Sonntag, 27. April Gedenkveranstaltung der Landesregierung

Blumen und Steine zum persönlichen Gedenken werden von Mitgliedern der AG Bergen-Belsen am Eingang den Gästen zum persönlichen Gedenken angeboten.



Fotos: Joachim Gottschalk